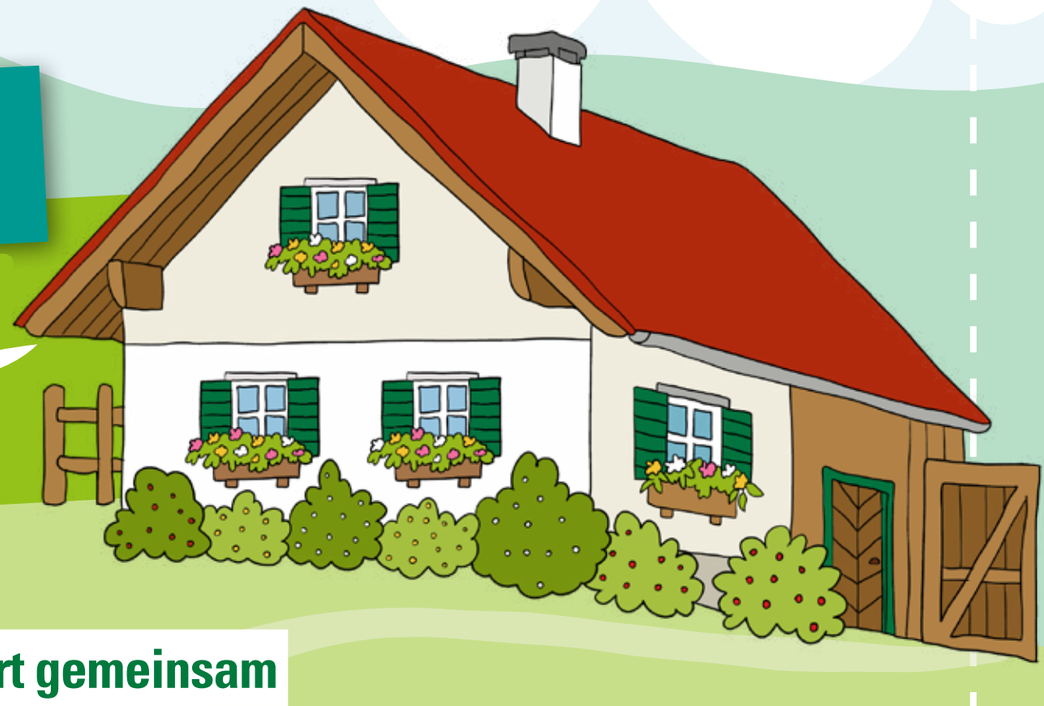
Landwirtschaftskammer Niederösterreich

FairHalten am Bauernhof

Mit Respekt, Aufmerksamkeit und Freude miteinander unterwegs



**Am Bauernhof treffen Leben, Arbeiten und Erleben aufeinander.
Ein paar einfache Verhaltensregeln helfen uns, diesen besonderen Ort gemeinsam zu genießen und dabei auf Menschen, Tiere und den Hof Rücksicht zu nehmen.**



Arbeitszeug bleibt bei der Arbeit

Werkzeuge, Geräte und Arbeitsmittel nur nach Rückfrage angreifen.



Grenzen schützen uns

Absperrungen und Gefahrenbereiche respektieren.



Tiere schätzen Ruhe

Langsam bewegen, Abstand halten und Tiere beim Fressen und Schlafen nicht stören.



Maschinen mit Abstand bestaunen

Nur schauen, nichts verstellen.
Maschinen nur mit Erlaubnis betreten.





Tiere mit Respekt behandeln

Zuerst fragen, dann streicheln – Bäuerinnen und Bauern kennen ihre Tiere.

Auch ohne Absperrung – Abstand halten

Offene Bereiche können gefährlich sein.
Im Zweifel nachfragen.





Im Stall gemeinsam unterwegs

Stall nur in Begleitung von Bäuerin oder Bauer betreten und Schutzkleidung beachten.



Auf den Hofflächen bleiben

Wiesen und Äcker nicht betreten – sie sind Lebensraum und Futtergrundlage.

Gerne naschen

Obst und Gemüse aber nur mit Erlaubnis nehmen und genießen.



So geht FairHalten:

aufmerksam sein, Rücksicht nehmen und den Bauernhof gemeinsam genießen. Damit bleibt es für Menschen und Tiere ein guter Ort.

Layout und Illustrationen: Eva Kail/LK Niederösterreich